

Herbstanlagenprüfung in Landsberg der Landesgruppe Bayern

Zum zweiten Mal in diesem Jahr fand auf dem Standortsübungsplatz Lechfeld der Bundeswehr am 8. und 9.09.2023 eine Anlagenprüfung der Landesgruppe Bayern staE. Als Suchenlokal diente dieses Mal die Gaststätte Eberl in HaEenhofen, wo der Prüfungsleiter Anton Ziegler die Gespanne, Richter und Gäste herzlich begrüßte. Nach den üblichen Kontrollen der Papiere ging es dann bei spätsommerlichen Temperaturen bis 28°C ins Prüfungsrevier.

Die Hasen ließen sich lange biEen und erst der Abendauslauf brachte für alle Gespanne erste Ergebnisse auf der Hasen- bzw. Fuchsspur, die dann am nächsten Morgen, nach dem Verschwinden des Nebels, noch vervollständigt werden konnten.



Amrei kontrolliert das Chip-Lesegerät und die Corona wartet auf die Ergebnisse.

Die Nachzuchtbeurteilung fand nach Abschluss der Prüfungsfächer auf dem Gelände des Suchenlokals in HaEenhofen staE. Anschließend erfolgte die Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse durch den Prüfungsleiter Anton Ziegler. Die Richterobmänner Klaus Kalischko und Erhard Thiermeyer besprachen ausführlich die Leistungen der einzelnen Hunde und forderten die Gespanne auf, bei einer der nächsten Gebrauchsprüfungen wieder anzutreten.



Von den sechs gemeldeten Gespannen sind fünf erschienen und haben die AP erfolgreich abgeschlossen. Es wurden zwei I. Preise, zwei II. Preise und ein III. Preis vergeben. Prüfungssieger wurde Maximilian Sedlmair mit seiner Hündin Amrei aus der Lechfelder Au.



Prüfungsleiter Anton Ziegler (links) zusammen mit dem Prüfungssieger Max Sedlmair bei der Übergabe der obligatorischen Schiefertafel der Landesgruppe Bayern für die beste Prüfungsleistung.

Die Landesgruppe Bayern bedankt sich beim Bundesforstbetrieb Hohenfels für die Bereitstellung des Prüfungsreviers und beim Gasthof Eberl für die gute Bewirtung.